



Engagiert im Ehrenamt

FREIWILLIGEN wir informieren · beraten · vermitteln
AGENTUR



Verlagsveröffentlichung

Abschlusstreffen für Lesekinder und Lesementoren



In Büchern der Stadtbücherei schmökern und anschließend einen leckeren Kuchen essen - das hatten sie sich redlich verdient: die Lesekinder der Sir-William-Herschel-Mittelschule. Von dieser Schule beteiligten sich im vorigen Schuljahr 15 Jungen und Mädchen der 5. und 6. Klassen **bei den Lesekindern, einem Projekt der Freiwilligen Agentur Ingolstadt (FWA)**. Zusammen

mit einer Lesementorin besuchten sie jeweils zu Zweit wöchentlich Kindergärten, um den Kleinen Geschichten vorzulesen. Diese hatten sie zuvor mit ihrer Lesementorin ausgesucht. Ebenfalls nahmen 14 Fünft- und Sechstklässler der Mittelschule an der Maximilianstraße am Projekt Lesekinder teil. Sie kamen im März dieses Jahres neu hinzu. Auch hier betreute eine Lesementorin je zwei Lesekinder. Neben den bereits genannten Aufgaben hielt sie ein wachsames Auge auf die Kindergartenkinder, um für einen geregelten Ablauf zu sorgen. Zudem motivierte und unterstützte sie die Lesekinder. Ihren Einsatz dankte Günther Menig, Geschäftsführer der FWA, mit einer Einladung zum Eisessen. Das Projekt wurde von allen Beteiligten sehr positiv bewertet. **So berichten die Lesekinder, dass sie sich im Lesen verbessert hätten.** Dies bestätigten sowohl Men-

toren als auch Lehrer. Weitere positive Effekte sind unter anderem: **Die Lesekinder lernen Verantwortung zu übernehmen sowie zuverlässig und pünktlich zu sein. Und die Kindergartenkinder werden in ihrer Sprache und ihrer Aufmerksamkeit gefördert.** Derzeit engagieren sich acht Lesementoren, doch Günther Menig wünscht sich viel mehr. Sein Ziel: das Projekt flächendeckend für Ingolstadt anzubieten. Aber dazu braucht die FWA noch viele Lesementoren. „Wer in der



Lesementorin Ayse Yahsi (links) und Lehrerin Doris Reibenspieß mit Lesekindern der 5. und 6. Klassen der Mittelschule an der Maximilianstraße.



Gespannt lauschen Jungen und Mädchen des Kindergartens St. Anton dem Lesekind.

Welt der Bücher zu Hause ist und gut mit Kindern umgehen kann, erfüllt schon einen wichtigen Teil der Anforderungen.“ Darüber hinaus sollten Interessierte ein Mindestalter von 18 Jahren haben und die deutsche Sprache gut beherrschen, um schwierige Textpassagen und Wörter zu erklären.

Weiteres zu den Lesekindern und den Anforderungen an Lesementoren finden Sie im unten stehenden Suchtext.

10 Jahre „Projekt Patientenaufnahme“ im Klinikum Ingolstadt



Unser „Projekt Patientenaufnahme“ im Klinikum Ingolstadt feiert dieses Jahr 10-jähriges Jubiläum. Im Rahmen einer Feier bedankten sich Günther Menig, Geschäftsführer der Freiwilligen Agentur Ingolstadt (FWA), Engagement-Beraterin Silvia Auer und Projektleiterin Sylvia Tyroller bei den Freiwilligen sowie bei Annemarie Wilhelm, Leitung der Patientenaufnahme, für die sehr gute Zusammenarbeit.

Bereits seit dem Jahr 2002 werden neu ankommende Patienten von Ehrenamtlichen der Freiwilligen Agentur betreut. **Sie helfen den Menschen in der Anfangsphase ihres Klinikaufenthalts, geben eine erste Orientierung und vermitteln ein Gefühl der Sicherheit, so dass sich kein Patient alleine gelassen fühlt.** Der Kontakt findet bereits im Empfangsbereich des Klinikums statt. Die Ehrenamtlichen bringen die Patienten zur Aufnahmekabine und unterstützen sie bei den Eingaben an den Aufnahmeterminals. Sobald die Station und das Zimmer zugewiesen sind, begleiten sie sie auf Wunsch dorthin. Anschließend stehen die Ehrenamtlichen für weitere zeitnahe Hilfen zur Verfügung. Etwa wenn Patienten während ihres Aufenthaltes das Fernsehge-

rät in ihrem Zimmer nutzen möchten. Wie muss dies beantragt werden, wo gibt es das Formular dazu – bei all diesen Angelegenheiten stehen die Ehrenamtlichen mit Rat und Tat zur Seite. Oder was ist zu tun, wenn man die Telefonkarte aufladen möchte?

Das „Projekt Patientenaufnahme“ war eines der ersten Projekte, das die Freiwilligen Agentur gemeinsam mit dem Klinikum Ingolstadt ins Leben gerufen hat.



Erfahrungsaustausch der Ehrenamtlichen Monika Wittmann und Gerda Büchl mit Annemarie Wilhelm, der Leitung der Patientenaufnahme, (v.l.).

Fotos: Freiwilligen Agentur Ingolstadt



Günther Menig, Geschäftsführer der FWA Ingolstadt, bedankte sich bei den Freiwilligen, von links: Beate Gute, Emma Aldinger, Inge Michl und Magda Uhlirsch.

Derzeit engagieren sich 16 Ehrenamtliche und 4 davon sind seit der ersten Stunde dabei. **Um die Betreuung der Patienten bei der Aufnahme auch künftig anbieten zu können, sucht die FWA weitere Freiwillige.** Nähere Informationen zu diesem Ehrenamt finden Sie im unten stehenden Suchtext.

Die Freiwilligen Agentur Ingolstadt sucht Ihre ehrenamtliche Mithilfe



Für unser **Jobpatenprojekt** suchen wir derzeit dringend **Jobpaten und Jobpatinnen, die ab Schuljahresbeginn Jugendlichen bei der richtigen Entscheidung für einen Ausbildungsberuf helfen** und sie kontinuierlich auf ihrem Weg ins Berufsleben unterstützen. Einfühlungsvermögen und pädagogisches Geschick sind Anforderungen an diese wichtige Aufgabe.

Das **Projekt Patientenaufnahme** benötigt weitere Unterstützung durch Freiwillige, **um ankommenden Patienten im Klinikum Ingolstadt die Aufnahmesituation zu erleichtern und ihnen ihre Unsicherheit soweit möglich zu nehmen.** Die Einsatzzeiten sind von Montag bis Donnerstag von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr, die Freiwilligen werden nach ihren

zeitlichen Möglichkeiten fest eingeteilt. Für diese beruhigende Aufgabe sollte man Menschen einfühlsam unterstützen können und offen gegenüber den verschiedenen Verhaltensweisen von Menschen in belastenden Situationen sein.

Unser **Projekt Lesekinder** soll ausgebaut und möglichst flächendeckend angeboten werden. Die positive Wirkung auf die beteiligten Schul- und Kindergartenkinder ist eine motivierende Erfahrung für unsere weitere Arbeit. **Wir suchen dafür Lesementoren und -mentorinnen, die sich für diese erfolgreiche Förderung von Kindern einsetzen möchten.**

Wenn Sie Interesse an einer dieser ehrenamtlichen Aufgaben haben, **entnehmen Sie bitte weitere Informationen zu den vorgestellten Projekten den detaillierten Seiten auf der Website der FWA.** Nutzen Sie bitte das jeweilige Kontaktformular, dies wird direkt an die zuständige Projektleitung gesandt.

Folgende **Einsatzstelle** sucht weitere Freiwillige:

Die **Caritas Sozialstation Ingolstadt braucht einen Fahrer für die Tagespflege**, bevorzugt dienstags, aber auch andere Tage sind möglich.

Die Zeiten des Fahrdienstes sind von 8.00 bis 9.30 Uhr und eigentlich am selben Tag ab 17.30 Uhr. Es ist aber auch denkbar, nur eine der beiden Touren zu übernehmen.

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Pflegedienstleiterin Renate Göbner **telefonisch unter 08 41 / 9 73 58 – 13 oder per E-Mail: renae.goebner@caritas-ingolstadt.de.**

Impressum:

Veronika Peters
1. Vorsitzende Freiwilligen
Agentur Ingolstadt e. V.
E-Mail: info@ehrenamt-in.de
www.freiwilligenagentur-in.de
Amtsgericht Ingolstadt VR 1255